

## Volkstanzkreis Reinach hilft mit bei der DV der Schweiz. Trachtenvereinigung vom 24./25. Juni in Basel

Neben der Mitgliedschaft bei der ASV ist der VTK Reinach auch Kollektivmitglied bei der Trachtenvereinigung Baselland. Für die Trachtenleute sind wir Reinacher, auch wenn wir keine Trachtenpflicht kennen und uns auch ausländischen Volkstänzen widmen, ganz „normale“ Mitglieder. So war es für uns natürlich, als anfangs 2002 die kantonalen Trachtenvereinigungen von Basel-Stadt und Baselland beschlossen, gemeinsam die Delegiertenversammlung 2006 der Schweiz. Trachtenvereinigung in Basel durchzuführen, auch unsere Arbeitskraft im OK anzubieten. 3 von 8 Ressortleitungen und 1 von 8 Subressorts übernahmen Personen, die in Reinach tanzen. Welche Vielfalt an Arbeit ein solcher Anlass mit sich bringt, kann vermutlich nur ermessen, wer selbst schon einmal in so etwas involviert war. Lokalität suchen und mieten, Sponsorengelder finden, ein Unterhaltungsprogramm entwerfen und schrittweise konkretisieren, Verpflegung organisieren, mit den Behörden verhandeln - dies sind nur einige Stichworte.



Es war die Zielsetzung des OK, diesen Anlass dazu zu nutzen, der hiesigen Bevölkerung das Trachtenwesen wieder einmal etwas näher zu bringen. Also wurde die rein statutarische DV mit einem breiten Öffentlichkeitsprogramm umrahmt. Schon ab Mai liessen sich in mehreren Schaufenstern von Geschäften in der Innerstadt von Basel und im Baseltbiet Ausstellungen mit trachtenbezogenen Motiven bewundern:

Trachten aus beiden Kantonen, Maibäume, Schuhe, Schmuck, Bücher und überall unser Werbeplakat.



Höhepunkt am Samstag war der öffentliche Unterhaltungsabend im Festsaal der Messe. Unter dem Motto „Eine Reise durch beide Basel“ gaben wir im ersten Teil einen breiten Einblick in die Volkskultur der beiden Basel: Volksbräuche (Vogel Gryff, Eierleset, Banntag),

Lieder, Geschichten/Sagen, Volkstänze – alles Tänze, die aktive Tanzleiter und Tanzleiterinnen aus dem Baselbiet choreographierten – und musikalische Beiträge wechselten sich in bunter Folge ab. Im zweiten Teil schauten wir über die Grenzen, und da kam auch der VTK Reinach, zusammen mit dem VTK Basel, zum Zug: Mit dem Krüzkönig zeigten wir einen Tanz aus unserem Nachbarland Deutschland und sodann den grossen schwedischen Webertanz Våva vadmal. Ein tolles Gefühl, vor rund 800-900 Zuschauern, wovon über 100 ohne Tracht, solch schwungvolle Tänze vorführen zu dürfen. Das ganze Programm war etwas Einmaliges und erhielt viel Applaus.

Der Sonntagmorgen begann mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Peterskirche, geleitet von der in Tracht erscheinenden Pfarrerin Marianne Graf-Grether. Nach einem Apéro vor der Kirche bei schönstem Sonnenschein versammelten wir uns zum Umzug über die Mittlere Brücke zur Messe. Als wir in die Haupttroute einbogen, verschlug es manchem die Sprache: In mehreren Kolonnen säumten die Zuschauer die Strassen! Unsere Werbung hatte eingeschlagen. Das Unterhaltungsprogramm am Sonntagnachmittag bestritten die Kinder, vorwiegend mit ausländischen Tänzen.

Die zahlreich eingegangenen Dankes- und Anerkennungsworte bestätigten unseren Eindruck, dass der Anlass ein voller Erfolg war. Basel war eine Reise wert, wie wir dies in unserer Einladung versprochen hatten.

Für Fotos vgl. [www.trachtenvereinigung-bl.ch](http://www.trachtenvereinigung-bl.ch).

Das aktive Zusammenarbeiten zwischen uns Reinacher Volkstänzern und den Trachtenleuten in unserem Kanton ist eine Bereicherung für beide Seiten. Wir können ein solches Miteinander allen nur empfehlen!

Ruedy Weber, VTK Reinach